

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 114. Freitag den 15. Mai 1868.

Mit Rücksicht auf §. 17 des Gesetzes über die Presse vom 12. Mai 1851. der für Zeitschriften, welche einen, wenn auch nur theilweisen belletristischen Inhalt haben, eine hohe Summe als Caution vorschreibt, sind wir genöthigt, künftig **Erzählungen und dergl. nicht mehr in unser Blatt aufzunehmen.**

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Die bestehende polizeiliche Bestimmung, wonach die Hauseigenthümer bei heißem Wetter die Straße zweimal des Tages mit reinem Wasser zu begießen haben, wird mit dem Bemerken in Erinnerung gebracht, daß Unterlassungen unnachsichtlich bestraft werden.

Wiesbaden, den 14. Mai 1868.

Königl. Polizei-Direction.

Seyfried v. c.

Gefunden ein neues Offizier-Porte-épée.

Wiesbaden, den 12. Mai 1868.

Königliche Polizei-Direction.

Seyfried v. c.

Bekanntmachung.

Alle diejenigen Halbinvaliden und Ganzzinvaliden vom Feldwebelrange abwärts, welche nach Preussischem Invaliden-Gesetz vom 6. Juli 1865 entweder:

- 1) den Civil-Versorgungs-Schein, oder
 - 2) den Civil-Anstellungs-Schein besitzen;
- sowie auch diejenigen pensionirten ehemaligen Nassauischen Unteroffiziere und Soldaten, welche:

- 3) die Bescheinigung über die Berechtigung zur Anstellung im Civil erhielten, haben die Verpflichtung, schriftlich oder mündlich:

- a) alljährlich zweimal, zum 1. Juni und 1. December ihre Meldung bei ihrem zugehörigen Landwehr-Bataillone zu erneuern und
- b) denselben von jedem dauernden Wechsel ihres Aufenthaltes Mittheilung zu machen und dabei gleichzeitig zu melden,
- c) bei welcher Behörde und wann sie sich bereits zur Anstellung im Civil beworben haben.

Wiesbaden, den 13. September 1867.

von Przysiedl.

Major und Bezirks-Commandeur
des Landwehr-Bataillons Wiesbaden.

Vorstehende Bekanntmachung wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht. Die Herren Bürgermeister wollen dieselbe den betreffenden Personen speciell insinuiren.

Wiesbaden, den 13. September 1867.

Königl. Verwaltungs-Amt.

Rath.

Bekanntmachung.

Samstag den 16. Mai l. Jrs. Vormittags 10 Uhr lassen die Erben des Heinrich Coridas zu Viebrich ihre in dortiger Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in einem einstöckigen Wohnhause nebst Hofraum und Garten, belegen in der Gippe, zwischen Johannes Buzbach und dem Weg, sowie in 29 verschiedenen Grundstücken (im Ganzen taxirt zu 6845 fl.) auf dem Rathhause zu Viebrich-Mosbach freiwillig meistbietend versteigern.

Wiesbaden, den 9. Mai 1868.

Königliches Amtsgericht V.

457

Oppermann.

Bekanntmachung.

Montag den 15. Juni l. J. Morgens 10 Uhr werden den Anton Hölzel Eheleuten von Mainz folgende in der Gemarkung Viebrich gelegenen Immobilien im Rathhause daselbst zum drittenmale zwangsweise versteigert:

Rth. Sch.

- 15 83 Ein zweistöckiges Wohnhaus 38' lang 37' tief nebst Hintergebäude 35' lang 12' tief und Hofraum, belegen zu Viebrich in der Casernenstraße zwischen Wilhelm Honsack und dem Felde;
21 14 Garten beim Hause;
47 27 Acker „Eichen“ 6r Gew. zw. Martin Diener und Friedrich Stritter;
6 10 Acker „Oberrieth“ zw. Reinhard Reiz und Georg Rappes;
23 18 Acker „Hinterberg“ zw. Heinrich Seelge und Daniel Stritter;
12 20 Acker „Hinterberg“ 3r Gew. zw. Philipp Ksmuß und Bernhard Schneider Wittwe;
24 40 Acker „Hinterberg“ 3r Gew. zw. Friedrich Schneider und Philipp Genth;
46 13 Acker „Hinterberg“ 6r Gewann zw. Conrad Menges und der Angewann;
23 10 Acker „Hinterberg“ 2r Gewann zw. Reinhard Hildebrand und Nicolaus Fischer;
45 75 Acker „Hinterberg“ 3r Gew. zw. Philipp Becker und Georg Lauer;
10 67 Acker „Gräselberg“ 3r Gew. zw. Heinrich Schröder;
25 92 Acker „im Oberrieth“ zw. Georg Wilhelm Seilberger und Georg Diener;
14 30 Acker „Gräselberg“ 6r Gew. zw. Friedrich Diener;
47 43 Acker „Boden“ Obertheil 9r Gew. zw. Frau von Hülling;
23 10 Acker „Hinterberg“ 2r Gew. zw. Conrad Raab und Anton Georg;
36 60 Acker „Eichen“ 11r Gew. zw. Friedrich Lang und Nicolaus Fischer;
11 17 Wiese „Grund“ oberh. der Späthenmühle zw. Georg Kaiser und Anton Georg;
21 25 Acker „Eichen“ 1r Gew. zw. Anton Georg und Andreas Stritter;
27 64 Acker „Freisfeld“ 1r Gewann zwischen Philipp Kimmel und Friedrich Kaiser 2r;
36 78 Acker „Kupferberg“ 2r Gew. zw. Heinrich Beer und der Domaine.

Bemerkt wird, daß die Genehmigung der Versteigerung auf jedes Letztgebot ertheilt werden wird, insofern nicht die Bestimmungen in §. 59 pos. 3 der Executions-Ordnung entgegen stehen.

Wiesbaden, den 12. Mai 1868.

Königliches Amtsgericht V.

457

Oppermann.

Garten-Verpachtung.

Das bei dem Gebäude des ehemaligen Finanz-Collegiums dahier gelegene, von der Friedrichstraße aus zugängliche Gärtchen, 11 Ruthen 62 Schuh groß,

des
no-
ten,
in
dem

soll Montag den 18. d. Mts. Vormittags 11 Uhr bei unterzeichneter Stelle auf unbestimmte Zeit öffentlich verpachtet werden.

Wiesbaden, den 12. Mai 1868.

Königliche Receptur.
Reichmann.

484

Bekanntmachung.

Die am 14. und 27. April c. im District Münzberg c. und b. abgehaltenen Holzversteigerungen sind genehmigt worden und soll das versteigte Holz nunmehr Samstag den 16. d. Mts. Morgens 8 Uhr den Steigerern überwiesen werden.

Wiesbaden, den 14. Mai 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 18. Mai Vormittags 11 Uhr werden die der Stadtgemeinde Wiesbaden zustehenden Gräbereien an Wegen, Böschungen und Gräben für das Jahr 1868 in dem hiesigen Rathhaus meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 13. Mai 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

ard
pp
An-
Ni-
r;
org

Dienstag den 19. d. Mts. Vormittags 10 Uhr wird in dem Saal des Herrn L. Kimmel in der Kirchgasse dahier die Lieferung des zur Unterhaltung der chaussirten Straßen und Wege der hiesigen Stadt pro 1868 nöthigen Deckmaterials, bestehend in:

- | | | |
|--|------------------------|------------------|
| 1) Brechen der Decksteinen in dem Spellerslacher Bruch, | veranschlagt | 651 Rthl. 2 Sgr. |
| 2) Beifuhr dieser Steine | 484 " 29 " | |
| 3) Zerkleinern derselben | 781 " 16 " | |
| 4) Brechen der Decksteinen in den Doh-
heimer Brüchen, veranschlagt | 108 " — " | |
| 5) Beifuhr dieser Steine | 108 " — " | |
| 6) Zerkleinern derselben | 144 " — " | |
| 7) Beifahren und Zerkleinern von Grauwacken nach Clarenthal | 103 " 29 " | |

öffentlich wenigstnehmend vergeben.

Wiesbaden, den 14. Mai 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Feldpolizeiliches Verbot.

Es wird wieder häufig darüber Beschwerde geführt, daß Steine, Unkraut und sonstiger Schutt auf fremdes Grundeigenthum und auf öffentliche Wege und Plätze abgeladen werden. Man sieht sich deshalb veranlaßt, die Beachtung des desfallsigen Verbots bei Weidung einer Strafe von 3 fl. in Erinnerung zu bringen.

Wiesbaden, den 6. Mai 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Lohrinden-Versteigerung.

Montag den 18. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden circa 300 Centner eichene Lohrinde aus dem Rambacher Gemeindewald Stichelwald auf hiesigem Rathhause meistbietend versteigert.

Rambach, den 13. Mai 1868.

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Holzversteigerung.

Montag den 18. Mai, Vormittags um 10 Uhr anfangend, kommen im Eltviller Stadtwalde im Hirschsprung zur Versteigerung:

24 eichene Stämme zu 1400 Ebfß.,

40 Klafter eichenes Scheitholz,

46 " buchenes

15 " Prügelholz,

6500 Stück buchenes Wellen,

40 Klafter Stockholz.

Eltville, den 4. Mai 1868.

Der Bürgermeister.
Bott.

117

Bekanntmachung.

Zusolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Freitag den 15. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

1) ein Deconomiwagen,

2) ein Canape,

3) eine Commode,

4) ein Kleiderschrank und eine Commode,

5) ein Sopha, sechs Stühle, zwei Sessel, zwei ovale Tische mit Marmorplatten, zwei Spiegel mit Goldrahmen, eine Uhr,

6) eine Commode und 6 Stühle

versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. Mai 1868.

Der Gerichts-Executor.
Fassel.

491

Bekanntmachung.

Zusolge Auftrags Königl. Amtsgerichts vom 25. April d. J. werden Freitag den 15. Mai l. J. Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden 1 Kleiderschrank, 1 Commode, 1 Wanduhr und 1 Ziege versteigert.

Wiesbaden, den 14. Mai 1868.

Der Gerichts-Executor.
Göbel.

491

Ausreiben.

Zusolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Freitag den 15. Mai c. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier folgende Gegenstände:

1 Küchenschrank, 1 Commode, 1 Canape,

1 Kleiderschrank, 1 Commode, 1 runder Tisch,

1 Canape, 1 Commode, 1 Bett, 1 Waschtisch, 1 runder Tisch,

1 Commode, 1 Canape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. Mai 1868.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

491

Bierstadterstraße 4

werden Montag den 18. Mai von Morgens 10 Uhr an eine große Anzahl prachtvoll blühender **Azaleen** in verschiedenen Farben und prächtigen Exemplaren, ferner eine Partie **Camelien** und noch sonstige Kalthauspflanzen öffentlich versteigert.

Die Pflanzen können bis dahin jeden Tag in dem Garten, Bierstadterstraße 4, besichtigt werden.

7916

N o t i z e n.

Heute Freitag den 15. Mai, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung der zum Nachlasse der verstorbenen Jacob Dahlen Wwe. gehörigen
Mobilien etc., Webergasse 47. (S. Tgbl. 113.)

Vormittags 11 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Möbel, Küferarbeiten und
Eisenwaaren, in dem Geschäftslocale des Lazareths, Schwalbacherstraße 2.
(S. Tgbl. 112.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung des Ertrags von ewigem Klee und Gras von 6 Grundstücken
des Herrn E. Christmann sen. Sammelplatz der Steigerer am Todtenhof
an der Platterstraße. (S. Tgbl. 113.)

Vorschußverein zu Wiesbaden.

Diejenigen Mitglieder, welche mit der Einreichung ihrer anerkannten Conto-
correntauszüge vom 2. Semester v. J. noch im Rückstand sind, ersuchen wir
hiermit, dieselben nunmehr baldigst an uns einzusenden.

Wiesbaden, den 13. Mai 1868.

Verwaltung des Vorschußvereins.

441

Der Director: **Brück.**



M a r k t 7.

497

Ganz frisch eingetroffen:

die so beliebten Ostender Matrelen, sogenannte See-
forellen, per Pfd. 1 fl.,

Ostender Rablian, 1. Qualität, 24 kr.,

Seezungen 28 kr., Maifische 14 kr., Hechte 36 und 42 kr., billige Aale, sowie
schöne Mulmen und Barben, Backfische, Barsche, marinirte Riesen-Neunaugen
(Bräcken), Russischer und Elb-Raviar.

Seidene Paletots

in der jetzt modernen anschließenden Façon
mit Gürtel und Schleife, sowie lose, habe in
einer neuen, großen Auswahl zu besonders bil-
ligen Preisen erhalten.

Bernh. Jonas,

Langgasse 25.

8781

Schramm'sche Preisstärke ist in Original-Packung in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{3}$ Pfund-
Paqueten zu haben bei **Johann Wolff**, Marktstraße 12. 8398

Eine gut erhaltene Zither mit Seitenetui und Tisch ist billig zu ver-
kaufen. Dieselbe wird auch ohne Tisch abgegeben. Näh. Exped. 8029

Chr. Julius Schröder,

8 große Burgstraße 8,
empfehlte sein reichhaltiges Lager der

neuesten Damenkleiderstoffe,

schwarze Lyoner Taffetas & Faille, Châles, Beduines & Waterproof-Mäntel, Taschentücher, leinene, Foulards & Richelieux, weisse Waaren u. zu den billigsten Preisen.

Franco-Brief-Converts,

verschiedene Sorten, empfehlen
260

A. Victor, Dogheimerstraße 14,
W. Victor, Marktstraße 38.

Eiskasten

verschiedener Größe, für kleinere Haushaltungen, zum Aufbewahren von Speisen u., stehen zu dem Preise von 8 fl. und höher zum Verkauf und zur Ansicht bereit bei

8789

E. Bernhardt, Spengler,
Schulgasse Nr. 3.

Muckerhöhle.

Vorzügliches Lagerbier aus der Brauerei von Just. Reutlinger,
im Hause 5 kr. außer dem Hause 4 kr. 8796

Taunusstraße
41.

Union-Restoration,

Taunusstraße
41.

Um 1 Uhr Dîner à 36 kr.,

Dîner apart à fl. 1.,

sowie Ulmer Bier in Flaschen als auch im Glas empfiehlt täglich

8770

A. Mahr Wwe.

Gasthaus „zum Gutenberg“, Nerostraße 24.

Ausgezeichneter Mittagstisch à 24 kr. und höher, von 12–2 Uhr in und außer dem Hause, rein gehaltene Weine und ein vorzügliches Glas Lagerbier aus der Wuth'schen Brauerei zu Viebrich, per Glas 4 kr.

8773

Jacob Spitz.

Kaffee- & Speisewirtschaft

von Wilhelm Dörner, Neugasse 13,

empfehlte Mittagstisch zu 13 kr., Abendessen zu jedem Preise, Kaffee zu jeder Tageszeit, reingehaltene Weine, Lagerbier per Glas 4 kr. 8740

Gezeichnete Kinderkleidchen u. -Schürzen

sind in großer Auswahl vorrätig bei

8775

E. L. Specht & Comp.

25 Stück gebrauchte Thüren werden à 1 fl. 12 kr. abgegeben im Badhaus zur „goldenen Krone“. 8662

Mottenpulver,

zweckdienliches Mittel gegen Motten für Pelzwerk, Kleider &c. in Büchsen à 18 fr. bei
Aug. Koch, Metzgergasse 18. 453

Ueberzogene Crinolinen, von gutem Wollstoffe, in verschiedenen Farben, sind heute neu angekommen und empfiehlt zu den äußersten Preisen

Sebastian, Langgasse 16. 8767

Ruhrer Ofen- und Schmiedefohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger in Dieblich.

Bestellungen, sowie Zahlungen werden von Herrn Chr. Fstel, Mode-Geschäft, Langgasse 19, entgegen genommen. 8193

Friedrich Röhrig's

rühmlichst bekannter

Arrowroot-Kinderzwieback,

ein vollständiger Ersatz der Muttermilch,

erfunden und mit bestem Erfolge angewandt von der berühmten Geburtshelferin und promovirten Doctorin Frau Professor Dr. Heidenreich, geb. v. Siebold, ist stets vorrätzig in $\frac{1}{2}$ Paqueten à 10 fr. und $\frac{1}{2}$ Paqueten à 5 fr. in Wiesbaden bei A. Thilo.

P. S. Dieser Zwieback wird zugleich allen Denjenigen, deren Verdauungsorgane besonderer Schonung bedürfen, als ein sehr kräftiges, leicht verdauliches Nahrungsmittel empfohlen. 463

Ein eleganter Dogar (Wagen) ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 8745

Zu verkaufen: Kanarienvögel (Weibchen) per Stück 24 fr. und eine Hede Oberwebergasse 51. 8776

Im Bären in Bierstadt ist die Gartenwirthschaft eröffnet und findet jeden Sonntag bei günstiger Witterung Harmonie und Flügelmusik mit Begleitung statt. 6564

Schierstein. Nächsten Sonntag den 17. Mai findet Tanzmusik im „Rheingauerhof“ statt, wozu freundlichst einladet
Chr. Georg. 8741

Zwei Silberschränke, noch wenig gebraucht, und ein schöner Kronleuchter sind wegen Abreise billig zu verkaufen Kranzplatz 1, im Hinterhaus. 8785

Deutscher und ewiger Alee von 2 Aeckern zu verk. Herrn Mühlgasse 2. 8768

Kopfsalat, Carotten, Radischen, Römischkohl, Sauerampfer, sowie Salatpflanzen sind fortwährend zu haben im Der n'schen Garten, Marktstraße 5. 8739

Junge Budel sind zu verkaufen Oberwebergasse 54. 8738

Ein kupferner Waschkessel und ein Schweinetrog zu verk. N. E. 3133

Getragene Herren- u. Damenkleider kauft Gerhard, Neugasse 2. 4115

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-
 wochs und Freitags Vormittags von
 11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Die Bibliothek des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist geöffnet: Montags, Dienstags, Mitt-
 wochs und Samstags Vormittags von
 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von
 2 bis 8 Uhr.

Sente Freitag den 15. Mai.

Musik am Kochbrunnen

Morgens 6 Uhr.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3¹/₂ und Abends 8 Uhr.

Concert.

Turnverein.

Abends 8 Uhr: Ringenturnen.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.

Cäcilienverein.

Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der hiesigen
 Töchterschule.

Tägliche Posten vom 1. November.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6¹⁰, 10⁵⁵, 12. Morgens 7⁵⁵, 10³⁰, 11²⁸.
 Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁰, 5¹⁰,
 6³⁰, 8⁵⁰, 7⁴⁵, 10¹⁰.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eisenwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eisenwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eisenwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morgens 6²⁸. Nachm. 11¹⁵.

Nachm. 2¹⁵, 5. Fahrpost. Nachm. 4²⁰. Fahr-

Morg. 7⁴⁵, 11¹⁵. Nachm. 7⁵⁵. post.

Nachmitt. 3. Briefpost. Morg. 11¹⁵. Brief-

bis Limburg.

Nachmittags 7⁴⁵ Briefpost nach Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 6. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰. Morgens 8, 11²⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11¹⁵.
 Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8²⁵, 11¹⁵.
 Nachmittags 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
 Station Rüdesheim und der Station
 Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn
 Coblenz, Köln u. über die hiesige
 Rheinbrücke bei Coblenz.

Taunus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6²⁰, 8³⁰, 10⁵⁵, 12.
 Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁵⁰, 6³⁰, 8⁵⁰.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁵⁵, 10¹⁰, 11²⁵.
 Nachmittags 12⁴⁰, 3¹⁵, 4²⁰, 5¹⁰, 7⁵⁵, 10¹⁰.

Frankfurt, 13. Mai.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 49	— 51	kr.
Holl. 10fl.-Stücke	9	54	— 56
20 Frcs.-Stücke	9	29	— 30
Russ. Imperiales	9	50	— 52
Preuss. Friedr. d'or	9	57 ¹ / ₂	— 58 ¹ / ₂
Dufaten	5	38	— 40
Engl. Sovereigns	11	55	— 59
Preuss. Cassenscheine	1	44 ⁷ / ₈	— 45 ¹ / ₈
Dollars an Gold	2	27 ¹ / ₂	— 28 ¹ / ₂

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 ³ / ₄ B.
Berlin	105 B.
Elm	105 B.
Hamburg	88 ¹ / ₄ G.
Leipzig	105 B.
London	119 ⁵ / ₈ B. ³ / ₈ G.
Paris	95 B. 94 ³ / ₄ G.
Wien	101 ³ / ₄ ⁷ / ₈ b.
Disconto	3 % G.

(Hierbei zwei Beilagen.)

Freitag

(I. Beilage zu No. 114)

15. Mai 1868.

Allgemeine öffentliche Versteigerung.

Auf vielseitiges Verlangen findet Dienstag den 19. Mai d. J. und die darauf folgenden Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, in meinem Versteigerungslocale Kirchgasse 17 eine allgemeine öffentliche Versteigerung statt.

Es kommen gegen gleich baare Zahlung folgende Gegenstände zum Ausgebot: Sopha's mit Stühlen, Polster-, Rohr- und Strohstühle, Thee-, Wasch- und Nachttische, Kleider-, Glas- und Küchenschränke, Brandlisten, große und kleine Kommoden, Spiegel, Bettstellen, verschiedenes Bettwerk, als: Roßhaar- und Seggrasmatrizen, Plumeaux, Kissen und Leinenzeug;

eine Anzahl Oelgemälde, Kupferstiche und Lithographien, Glas, Porzellan, Kupfer, Eisengeschirr und sonstiges Hausgeräthe;

ferner ein Tafelservice, weiß mit Goldrand, für 24 Personen, eine große Ballenwaage mit Ketten und eisernen Schalen, eine Badewanne von Zink, ein Kinderwägelchen, eine Obstkeller, ein transportabler Kochherd, ein holländisches Kamin, ein Ausziehtisch, zwei Casschränke u.

Mittwoch den 20. d. M. Nachmittags kommt eine große Anzahl Damenmäntel, als: Paletots, Talma's u. zum Ausgebot.

Zu dieser Versteigerung werden noch Gegenstände bis Freitag den 15. d. M. Abends 7 Uhr angenommen.

Montag den 18. d. M. sind sämmtliche zur Versteigerung kommende Gegenstände zur Ansicht aufgestellt.

387

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Cäcilien-Verein.

431

Heute Abend präcis 8 Uhr Gesammtprobe in der höheren Töchter Schule.

Blumen-Topf-Enveloppes

empfehl't

C. Koch, Metzgergasse 15. 8712

Confirmanden-Anzüge

empfehlen in größter Auswahl und zu billigsten Preisen die Kleidermagazine von 8677 Metzgergasse 29, **Heinr. Martin, Metzgergasse 18.**

Für Laubsägearbeiter

sind schön gehobelte Ahornfournire vorräthig in der Dampf Sägemühle von 8576 **W. Gall, Dohheimerstraße 29a.**

Ein gut gearbeiteter Koffer ist zu verkaufen Lehrstraße 8.

8504

Strohüte

empfiehlt in großer Auswahl

8647

Adolph Rayss, Langgasse 37.

Eine große Auswahl schwarze **Spitzen-Châles** (neueste Dessins) sind mir zum Ausverkauf übergeben, welche ich zu außerordentlich billigen Preisen von 6 fl. bis 25 fl. abgeben kann. 7526

Langgasse 30, **Eduard Kalb**, Langgasse 30.

Farbige franz. **Organdis, Jaconas** und **Barèges**, worunter sich die neuesten Dessins befinden, werden wegen Aufgabe des Geschäftes zu außergewöhnlich billigen Preisen verkauft bei 7938

August Jung, Wilhelmstraße.

Carl Gregor, Kaufmann aus Wien,

— letzte Woche vor meiner Abreise, —

ist hier angekommen und hat ein großes Sortiment **Galanterie-Waaren** feinsten Art zum Verkaufe hier ausgestellt, als: feine Holz- und Leder-Gegenstände, Meerschampeisen, Cigarrenspitzen, Stöcke, Reisetaschen, Fächer, Portemonnaies, Cigarren-Taschen, ganz feine Herrn- und Damenstiefletten &c. — Man bittet sich zum Badhaus „Zum schwarzen Bock“ Zimmer 1, Parterre, am Kranz zu bemühen. 6623

Leçons

de conversation française, de diction et de lecture. Par Mlle. C. C. de P. — Française.

S'adresser Kirchgasse 32, rez-de-chaussée, — chez Madame Frensch, de dix heures du matin à midi. 7873

Leçons de Française et de Italien par un Italien. Goldgasse No. 21 chez Mdm. Schæffer. 7876

Clavier-Unterricht,

ebenso Zither- und Gesang-, ertheilt an Schülerinnen jeglichen Alters

Emma Hohle,

7795

große Burgstraße 7, 1 Treppe hoch.

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped.

702

Reichshofirtes Musikalien-Lager und Leih- institut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

1028

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-a-vis der Post.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

1027

G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15,

empfiehlt sein neu eingerichtetes amerikanisches Kopfwaschen (sehr wohl-
thuend und erfrischend für den Kopf), französische und englische Par-
fümerien, sowie alle Toilettenartikel.

263

Durch den Ankauf einer großen Parthie der beliebten

Land-Havanna-Cigarren

bin ich in den Stand gesetzt, selbige von heute an zu 2 fr. per Stück abzu-
geben.

J. C. Roth, Langgasse 18.

Cuba-Brevas-Cigarren nach einem neuen Verfahren, ohne Um-
blatt angefertigt, durch besonders leichten Zug und feine Qualität sich aus-
zeichnend, empfiehlt

Louis Schröder, Marktstraße 8. 8505

Wellritzstraße 9

sind nußbaum-polirte französische Bettladen, polirte Waschkommoden mit
Marmoraufsätzen, Kleider- und Küchenschränke billig zu verkaufen. 4033

**Bannenbäder, Sitzbäder, sowie auch Abwaschungen und Ein-
wickelungen** gibt in Privathäusern W. Hahn, Saalgasse 22. 8295

Fussbodenlack,

sowie alle Sorten feinst geriebene Oelfarben, Spiritus- und Möbellack,
Schellack, Politur, Terpentin- u. Leinöl, Leim und trockene Farben. em-
pfeht billigt

J. B. Weil, Webergasse 34. 5375

Ein gutes Stuttgarter Tafellavier billig zu verkaufen oder zu vermietten.
Näheres Wellritzstraße 18 eine Stiege hoch. 7855

Es empfiehlt sich im Hundescheeren und -Reinigen

Friedrich Vogt, Neugasse 10, 1 Stiege hoch. 7487

Ein sehr rentables und frequentes dreistöckiges, zu jedem Geschäftsbetrieb
geeignetes Wohnhaus nebst neugebautem Seitenbau ist Familienverhältnisse
wegen sofort zu verkaufen. Näh. Exped. 5611

A. Harzheim, Goldgasse 21, kauft und verkauft fortwährend ge-
trauene Herren- und Damenkleider. 1029

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von G. Neubert befindet sich Quintinsstraße 20 in Mainz.

76098

Lebensversicherungs- und Ersparnißbank in Stuttgart.

Die Vortheile dieser ebenso wohl absolute Garantie als billigste Prämien gewährenden Bank finden beim Publikum eine fortwährend wachsende Anerkennung. Zu den am 31. December 1867 versicherten 10.994 Personen mit fl. 21,876,467. Vers.-Summe sind im laufenden Jahr auf's neue 957 Anträge mit fl. 1,830,147. Vers.-Summe eingelaufen.

Durch die aus dem Jahre 1862 stammende und derzeit vertheilt werdende Dividende von 38 Procent ermäßigt sich die jährliche Prämie einer Versicherung von fl. 1000 z. B.

für den 25-, 30-, 35-, 40-, 45-, 50-, 55-, 60jähr.

auf fl. 13⁵/₁₀, fl. 15¹/₄, fl. 17¹/₅, fl. 19¹/₂, fl. 23, fl. 28, fl. 35¹/₂, fl. 43¹/₂.

Zu weiterer Betheiligung bei dieser alle Ueberschüsse den Versicherten selbst wieder zuwendenden Gegenseitigkeits-Anstalt laden wir mit dem Bemerkten ein, daß diejenigen, welche noch bis ult. Juni d. J. aufgenommen werden, an der dießjährigen Dividende, welche abermals günstig zu werden verspricht, noch Theil nehmen.

Statuten, Prospective zc. unentgeltlich bei den Agenten:

8755

Wilhelm Auer
C. F. Wetz } in Wiesbaden.

Nonnenhof (im Garten).

Heute Freitag Abends ¹/₂8 Uhr:

8492

National-Concert

der Familie Schmid aus dem Unter-Jnnthal, in ihren National-Costümen.

Gasthaus zur weißen Taube.

Von heute Abend ¹/₂8 Uhr an:

8795

CONCERT

der Gesellschaft Florian Blechschmidt aus Böhmen.

Von heute an feinstes Lagerbier per Glas 4 fr., sowie einen ausgezeichneten Bodenheimer 1866r per Schoppen 12 fr. Auch bringe ich meinen Mittagstisch zu jedem beliebigen Preise, sowie Restauration zu jeder Tageszeit in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvoll

Christian Lamsbach,

8110

Häfnergasse 6 „Zum Landsberg“, Häfnergasse 6.

Bollsaftige Apfelsinen

frisch eingetroffen bei

8742

Heinrich Wald, Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Täglich frische Spargeln

per Pfund 12, 14 und 16 fr. empfiehlt

8710

J. Adrian, Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Inserate

in alle in- und ausländische Zeitungen durch die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.
 (J. Greiß.) 393

Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Nach dem Rechnungsabschlusse der Bank für 1867 beträgt die Ersparniß
 für das vergangene Jahr

80 Procent

der eingezahlten Prämien.

Jeder Banktheilnehmer empfängt diesen Antheil nebst einem Exemplar des
 Abschlusses von der betreffenden Agentur, woselbst auch die ausführlichen Nach-
 weisungen zum Rechnungsabschlusse zu jedes Versicherten Einsicht offen liegen.

Denjenigen, welche beabsichtigen, dieser gegenseitigen Feuerversicherungs-
 Gesellschaft beizutreten, geben die Unterzeichneten bereitwilligst desfallige Aus-
 kunft und vermitteln die Versicherung.

Jacob Bertram, Hauptagent, Wiesbaden.

Ernst Basting, Biebrich,
 Aug. Bogelsberger, Ems,
 G. E. Dorweiler, Firma: Gebr. Dorweiler,
 St. Goarshausen,
 Carl Preß, Höchst a. M.,
 Chr. Merz, Idstein,
 Andr. Schlitt, Limburg a. d. Lahn,
 Chr. Müller, L.-Schwalbach,
 Bezirksgeometer Schneider, Rüdelsheim,
 Amtsapotheker R. Löke, Uffingen,
 P. W. Schmidt, Weilburg,

8638

Agenten der Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Lager in allen Arten Mode- & Kurzwaaren, Crinolinen & Corsetten, Herrenbinden, engl. Steh- und Umlege- Kragen, Glacehandschuhen &c.	Josef Roth, vormal's A. Rauch, Ecke der Marktstraße und Neugasse. 1115	Alle Arten Schreibmaterialien, Portefeuille- & Galanterie- Waaren, Gesang-, Gebet- und Schulbücher, sowie alle sonstigen Schulrequisiten.
---	--	--

Beduinen-Mäntel,

elegante Sachen à 6 & 8 Thaler das Stück, empfiehlt

8239

G. W. Winter, Webergasse 5.

Drill-Anzüge

zu sehr billigen Preisen empfehlen in sehr großer Auswahl die Kleidermagazine von Metzgergasse 29. **Heinr. Martin**, Metzgergasse 18. 8678

Frachtbriefe

für die hiesigen Eisenbahnen, per 100 Stück 26 fr., bei **Gebr. Otto**, Schillerplatz 3. 8782

Kaffeelöffel, sehr gute, das Duzend zu 36 fr. bei **G. Löw**, Marktstraße 28. 7859

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen,

von heute an direct vom Schiffe an der Dohsenbach zu beziehen. 8336
A. Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen.

Ofen- und Ziegelkohlen, beste Qualität, sind vom Schiff zu beziehen. Bestellungen können Emserstraße 13a gemacht werden. **Fr. Bourbons**. 8163

Um alle Irrthümer zu vermeiden, bringe ich meinen Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich mein **Küfergeschäft** nach wie vor fortführe und alle neue Arbeiten, sowie Reparaturen schnell und pünktlich besorge.

P. Welcher, Küfer, Hochstätte 19. 8628

Kalbfleisch,

1. Qualität, per Pfund 10 fr., ist fortwährend zu haben bei **Wetzger Baum**, Neugasse 13. 8309

Zwei solid gebaute Wagen zu verkaufen:

Eine Kalesche mit Glasverdeck zum Abnehmen und ein leichter Phaeton mit Hinterverdeck. Näh. bei Ph. Roth, Wilhelmstraße 12. 8639

Gute Sandkartoffeln à 9 fr. per Kumpf, im Malter billiger, Steingasse 35. 8248

Sellerie-, Lauch-, Gemüse- u. Blumenpflanzen aller Art bei **Gärtner Scheurer**, Emserstraße. 8693

Ein großer, junger Schäferhund (sehr wachsam) ist zu verkaufen Sonnenbergerstraße Nr. 21. 8557

Warme Süßwasser- und Mineral-Bäder, Douche-, Staub-, Kräuter- und medicinische Bäder zu jeder Tageszeit sind zu haben Bahnhofstr. 7. 8702

Ein neuer **Notenpult** mit Schieber ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 8660

Adolphstraße 1 bei **Heinrich Wintermeyer** ist vorzüglicher **Apfelwein** zu verkaufen, und werden $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Ohm abgegeben. 8561

Ein **Haus** in der Stiftstraße mit Blumen- und Gemüse-Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. bei Herrn **Sattler Alf.** 8567

Ein **Bienenstand** mit Körben 2c. wird billig abgegeben. Näheres Rheinstraße No. 4. 8601

Zu verkaufen ein **Pariser Koch-Herd**, fast noch neu, Sonnenbergerstr. 21. 8282

Photographisches Atelier von H. Gläser,

Taunusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. 8788

Schöne Umeiseneier per Maas 42 fr.

bei **A. Thilo, Marktstraße 11.** 8780

Himbeer-Syrup, Kirsch-Syrup, Citronen-Syrup, Orangen-Syrup und Vanille-Syrup empfiehlt billigt

8774 **F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.**

per Pfund **Prima Schmelzbutter** per Pfund
28 fr. 28 fr.

empfehlen **C. W. Schmidt, Goldgasse 2.** 8766

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von **Pumpen, Wasserlosets, Wasserleitungen und Badeeinrichtungen**, ferner **Waagen, Farb-, Schrot- und Gewürzmühlen**, sowie **Spritzen** für Metzger aller Arten

J. Faust, Hochstraße 5. 8771

Goldgasse 12, Carl Eichhorn, Goldgasse 12,

empfehlen zu äußerst billigen Preisen sein wohl assortirtes **Korbwaaren- und Korbmöbel-Lager.**

NB. Kinderwagen zum Sitzen und Liegen von 12 fl. an. 8749

Corsetten ohne Naht in neuer Sendung und Besatzartikel in großer Auswahl empfiehlt **W. Vietor, Marktstraße 38.** 8761

Ein schönes **Landhaus** mit Garten und schöner Aussicht in der Mitte des Rheingaus ist sofort zu verkaufen, auch möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näh. bei Herrn **Baumann, Friedrichstraße 10** in Wiesbaden. 8614

Ein schöner **Transportirherd** mit Bratofen, Dürre und Schiff ist für 9 fl. zu verkaufen. Näh. Exped. 8747

Ein gebrauchtes **Ziehflarruchen** und ein zweispänniger **Peiterwagen** stehen sehr billig zu verkaufen **Römerberg 20.** 8750

Eingemachte grüne **Bohnen** sind zu verkaufen **Oberwebergasse 54.** 6566

Wilhelmstraße 18 im Hinterhaus ist täglich frische und saure **Milch** zu haben. Eingang **Herrnmühlgäßchen** in Nr. 3 gegenüber. 7913

Bei **Heinrich Freund** in Erbenheim sind 20 Centner **Wiesen-** und 12 Centner **Klee** zu verkaufen. 8772

Bei **P. Kilt, Röderstraße 9**, sind **Erbseureiser** zu verkaufen. 5249

Der ewige **Klee** von einem Acker, an der **Kapellenstraße** gelegen, ist zu verkaufen. Näh. bei **B. Bester, Mühlgasse 9.** 8778

Ein **Affenpinscher**, kleinste Rasse, und eine singende **Blutfinke** zu verkaufen **Römerberg 26** im Hinterhaus. 8777

Ein in gutem Zustande sich befindlicher **Eislasten** wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 7817

Eine **Nähmaschine** (Wheeler u. Wilson), **Doppelsteppstich**, ist unter Garantie billig zu verkaufen. Näh. Exp. 9415

Eine schlagende **Amsel** (Wildfang) ist mit großem Käfig und einem Ansat **Mehlwürmer** billig zu verkaufen. Näh. Exp. 8414

Ein schöner **Windhund** billig zu verkaufen. Näh. **Emserstraße 7.** 8134

Oberwebergasse bei Metzger **Seewald** ist eine **Grube Dung** zu haben. 7769

Zur gefälligen Beachtung.

Ich empfehle gutes Mittagessen zu 13 kr., Abendessen nach Belieben, sowie gutes Lager-Bier per Glas 4 kr.
8797

Friedrich Schlinek, Rheinstraße 38.

Kirschen-, Zwetschen-, Äpfel-, sowie Braunschweiger-, Natan- und Streuselluchen, alle Sorten Kaffee- und Theebadwerk, Kuch- törtchen, Crème- und Rahmschnitten empfiehlt

Louis Frensch, Conditor,
Kirchgasse 32. 7603

Glace- & Sommerhandschuhe

empfehlte in großer Auswahl

8647

Adolph Rayss, Langgasse 37.

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch

empfehlte in schöner Auswahl

Carl Jäger, Langgasse 16. 5585



Landhaus Frankfurterstraße 6

zu verkaufen, sowie anstoßend ein Terrain von 1 1/2 Morgen zur Vergrößerung des Gartens oder parcellirt zu Bauplätzen. Näh. daselbst oder Adelhaldstraße 6. 5438

Schnittlauch, Sauerampfer und sehr schöne Georginen sind zu haben bei **J. G. Hofmeyer**, Gärtner, Röderallee 4. 7282

Kammerjäger Mandt wohnt Marktstraße 12 und empfiehlt sich im Ber- tilgen allen Angeziefers. 7636

Ein gebrauchtes **Kanape** ist billig zu verkaufen Wellrigstraße 4. 8725

Ein einthüriger **Kleiderschrank** ist billig zu verkaufen Nerostraße 27. 8685

Ein gut erhaltener **Flügel** ist billig zu verkaufen. Wo? ist in der Exped. d. Bl. zu erfragen. 8705

Zu verkaufen: Ein eleganter Saumig, ein Nähtischchen, beide aus Mahagoni und gut gearbeitet, ferner einthürige Kleider- u. Küchenschränke, drei- u. vier- schubladige nußbaumene Kommoden, Kanapis, Reisefloffer, nußbaumene, tannene und eichene Tische, große und kleine Küchentische, edige und runde Tische, neue Strohstühle per Stück 2 fl., neue Rohrstühle, Spiegel, gebrauchte Bettstellen und Kinderbettstellen, Alles im besten Zustande und äußerst billigen Preisen, Oberwegergasse 51, Parterre rechts. 8776

Ein **Turnbarren** und ein **Blumentritt** billig zu verl. Näh. Exp. 8765

Schachtstraße 6 ist ein großer **Oleander** zu verkaufen. 8790

Billig zu verkaufen eine **Badehütte** Nerostraße 30. 8357

Sargmagazin, Friedrichstraße 39.

1040

Allgemeiner Vorschuß- und Sparkassen-Verein.

Nachdem Herr Kaufmann **Lang** an die Stelle des bisherigen Cassirers gewählt und derselbe unter dem heutigen Tage seine Functionen angetreten hat, wird dieses hierdurch mit dem Anfügen zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß sich das Bureau Bleichstraße 5 Parterre, Eingang durch's Thor, befindet.

Zugleich wird zur Vermeidung von Mißverständnissen bemerkt, daß auch ferner an die Vorstandsmitglieder: Schuhmachermeister J. Barth, kl. Schwalbacherstraße 3, Diurnisten W. Blum, Schachtstraße 8, Assistent C. Böhmer, Moritzstraße 6, Schlossermeister C. Ernst, Hirschgraben 8, Probator Faust, Louisenplatz 6, Postsecretär Hillesheim, Mühlgasse 1, Diurnisten A. Simmler, Webergasse 34, Graveur A. Reßler, Schachtstraße 12, Artillerie-Feldwebel Krieger, Dogheimerstraße 14, Dreher C. Kaltwasser, Steingasse 13, Raminfegermeister A. Meyer, Mauergasse 23, Kaufmann F. Seher, Helenenstraße 1, Schuhmachermeister G. Schäfer, Ed der Gold- und Häfnergasse 1, Expeditior W. Speth in der Expedition des Tagblatts, Vanggasse 27, und Schuhmachermeister C. Zimmer, Nerostraße 48, jederzeit Einzahlungen von Beiträgen zur Uebermittlung an den Cassirer geleistet und Anmeldungen neuer Mitglieder bei denselben gemacht werden können.

Wiesbaden, den 12. Mai 1868

Der Director.

C. Böhmer. 300

Corsets Pillaut de Paris.

Cette maison à été brevetée et médaillée aux expositions de la France et de Londres pour la coupe spéciale de ses corsets de tous genres, pour ces ceintures de ventre pour Dames souffrantes, de tenue pour jeunes personnes, et pour son orthopédie.

Madame **Pillaut** à l'honneur d'informer les familles, ainsi que Messieurs le Docteurs qu'elle arrivera à Wiesbaden **Jendredi le 14 Mai**. S'adresser: à Monsieur **G. W. Winter**,

Magasin de Nouveautés 5 Webergasse.

ou se trouve son Dépôt.

8599

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

1026

Grand Magasin de Paris et de Vienne, Ellenbogengasse 10:

Große Auswahl in ächten Wiener Portemonnaies, Cigarrenetuis, Brieftaschen, Mappen, Visitenkartentäschchen, Schmuckkasten, Handschuhe, Cigarren-, Taback- und Theekasten; ferner eine große Auswahl in Ledertaschen mit und ohne Einrichtung für Herrn und Damen, sodann alle Sorten Koffer in Fuchten, Saffian und Holz, sowie eine große Auswahl in allen Sorten Glacehandschuhen, dänische und waschlederne, Fellehandschuhe, leinene und seidene. 7657

Zimmerteppiche, Sopha- und Bettvorlagen in e Plüsch, Brüssels zc., wollene Bettdecken, Cocosläufer werden auf das sorgfältigste und billigste gereinigt. 308

Bestellungen beliebe man per Post an mich gelangen zu lassen.

J. C. Herz-Massenbach.

Herrnhemden, Kragen und Halsbinden
empfehle in Auswahl zu billigen Preisen

8242

Philipp Sulzer, Runggasse 13.

Ein Kind verlor am Curiaal ein lila Sammttäschchen, 32 fr. enthaltend. Dem Finder eine Belohnung alte Colonnade Nr. 5 u. 6. 8779

Liegengelassen am Freitag Abend den 8. Mai von der Taunusbahn bis auf dem Leberberg ein Regenschirm mit schwarzem Futteral in einem doppel-spännigen Wagen oder verloren aus demselben. Man bittet um Abgabe in der Exped. d. Bl. oder Leberberg 4 gegen 10 fl. Belohnung. 8416

Ein Mädchen, welches Weißzeugnähen kann und auch im Kleidermachen etwas geübt ist, sucht Beschäftigung, entweder bei einer Kleidermacherin oder im Weißzeugnähen. Näh. Emserstraße 27b im 2. Stock. 8094

Ein Mädchen kann das Weißzeugnähen in Hand- und Maschinenarbeit gründlich und unentgeltlich erlernen. Näh. Exp. 6936

Eine Frau sucht Monatstelle. Näh. Römerberg 13. 8713

Eine Büglerin findet dauernde Beschäftigung. Näh. Exp. 8736

Ein junges Mädchen wird für den Tag über zu einem Kinde gesucht. Näh. Schachtstraße 7 eine Stiege hoch. 8610

Ein Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Putzen. N. Metzgerg. 14. 7843

Ein anständiges Frauenzimmer kann gegen etwas Arbeitsverrichtung bei einer kleinen Familie freies Logis erhalten. Näh. Exped. 8783

Stellen-Gesuche.



Ein reinliches Mädchen, das alle Haus- und Küchenarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Elisabethenstraße 7 im Hinterhaus. 7956

Ein Mädchen, welches Kleidermachen und Weißzeugnähen kann, sucht auf gleich oder später eine Stelle bei erwachsene Kinder oder einer stillen Herrschaft. Näh. Exped. 8753

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Gemeindegäßchen 1. 8496

Eine anständige, erfahrene Kinderfrau mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. Eintritt gleich. Näh. in der Exped. 8240

Gesucht.

Ein anständiges, solides Kinder mädchen findet sofort gute Stelle. Näheres Webergasse 8. 8732

Ein gebildetes Mädchen, das englisch spricht und schön nähen kann, sucht eine Stelle bei Kindern oder als Stütze der Hausfrau. Näheres Frankfurterstraße 5a. 8553

Gesucht ein Zimmermädchen mit guten Zeugnissen für ein Hotel. N. E. 8713

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle, hier oder auswärts. Gute Zeugnisse sind vorzuzeigen. Näh. Steingasse 7. 6568

Ein gewandtes, tüchtiges Zimmermädchen, das auch serviren kann, sucht eine ähnliche Stelle oder auch in einer Kaffeeküche. Näh. Röderallee 4, 3. St. 6570

Ein solides Mädchen, etwas erfahren in allen häuslichen Arbeiten, findet Stelle bei zwei Leuten Stiftstraße 10a, Parterre. Nur solche, welche gut empfohlen sind, mögen sich melden. 8743

Eine gute Köchin sucht eine Stelle. Näh. Röderallee 26a. 8728

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stelle zu 1—2 Kindern; auch nimmt ein Mädchen Monatstelle an. Näh. Faulbrunnenstraße 6, 4 Tr. h. 8740

Ein braves Mädchen wird gesucht Röderallee 14. 7414

Ein tüchtiges Mädchen, welches in Küchen- und Hausarbeit gut erfahren ist, sucht eine Stelle. Näheres durch Frau Sterzel, Nerostraße 27. 8786

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird gesucht Kirchhofsgasse 9. 8791

In ein Hotel ersten Ranges wird eine Köchin zum sofortigen Eintritt gegen hohen Lohn gesucht. Näheres bei Frau Schäfer, Friedrichstraße 18. 8794

Für eine Restauration wird ein Küchenmädchen gesucht. Näheres Taunusstraße 41. 8770

Schneidergehilfen, gute Arbeiter, werden gesucht Webergasse 18. 5734

Ein junger, lediger, militärfreier Mann, der 10 Jahre bei einer hohen Herrschaft als Kutscher gedient, sucht eine Stelle für hier oder auswärts. N. Exp. 8609

Ein gewandter Diener mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. Näheres Stiftstraße 4 im 3ten Stock. 8603

Ein Wochenschneider gesucht. Näh. Mauergasse 11. 8650

Ein Herrnschneider findet Beschäftigung Webergasse 44, 2 St. hoch. 8731

Ein gewandter Bediente sucht Stelle als Kammerdiener hier oder zu einer fremden Herrschaft. Näh. Expedition. 8729

Einige gute Schneidergehilfen finden dauernde Beschäftigung bei Chr. Seel, Kirchhofsgasse 12. 8726

Ein Spenglerlehrling gesucht. Näh. Exp. 8107

Bei H. Heise, Kirchgasse 20, wird ein Schreinerlehrling gesucht 5103

Ein Spenglerlehrling wird gesucht bei Schreiner u. Kleidt. 6565

Metzgergasse 16 wird ein kräftiger Bursche gesucht. 8087

Ein junger Schreinergehilfe wird gesucht. Näh. Exped. 8504

1800 fl. Vormundschaftsgelder sind auf 1. August auszuleihen. N. Exp. 7941

8,000—10,000 fl. werden gleich oder später gegen mehr als doppelte Sicherheit gesucht. Näh. Exped. 8747

Logis-Gesuche.

Kirchgasse, oder in deren Nähe wird ein Logis, Parterre oder Bel-Etage mit 3—4 Zimmern, Mansarde, Küche, geräumigen Keller und Speicher und andere Räumlichkeit zur Aufbewahrung von Waaren auf 1. Juni oder später zu miethen gesucht. Offerten unter P. P. bittet man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 8757

Häuser-Verkäufe und Wohnungs-Vermiethungen.

439

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch die Agentur von **Friedr. Baumann**, Friedrichstr. 18.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidstraße 4 ist der 2. Stock auf 1. Oktober zu vermieten, derselbe enthält 5 Zimmer, worunter ein Salon, eine Küche, zwei Mansarden, sowie alle sonstigen Bequemlichkeiten. Näh. Parterre daselbst. 8465
Bahnhofstraße 8 (Bel-Etage) sind Zimmer mit Kost zu verm. 7461

Grosse Burgstrasse 8 Bel-Etage

ist eine elegant möblirte Wohnung von 4—5 Zimmern zu vermieten. 8243
Al. Burgstraße 12 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten. 6529
Dohheimerstraße 6 ist ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 7474
Dohheimerstraße 9 ist ein großes, möblirtes Zimmer mit ein oder zwei Betten und Kost auf gleich zu vermieten. 6281
Dohheimerstraße 25 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu verm. 8440
Emserstraße 11a bei Frau Quersfeld, Seitenbau, ist eine kleine Wohnung an eine stille Familie zu vermieten. Auch ist daselbst ein Pferdestall zu vermieten. 8549

Emserstrasse 20b

ist die Bel-Etage zu vermieten und sogleich zu beziehen.
Näheres und Vorzeigung durch

439 Herrn F. Baumann, Friedrichstraße 18.

Emserstraße 24 ist eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, wozu Stallung und Remise gegeben werden kann, sofort zu vermieten. Näh. im Hinterhaus od. bei F. Käßberger, Webergasse 33. 5093
Emserstraße 29c ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit Veranda und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 6783
Faulbrunnenstraße 1 ist ein unmöblirtes Zimmer an einen ruhigen Herrn sofort zu vermieten. 6662
Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6318
Faulbrunnenstraße 9 2 St. h. sind möblirte Zimmer zu vermieten. Einzusehen von Morgens vor 8, Mittags von 1—3 Uhr. 5488

Frankfurterstraße 5

ist der untere Stock nebst Küche und Mansardzimmer auf die Sommermonate möblirt zu vermieten. Einer Familie ohne Kinder wird der Vorzug gegeben. Die Benutzung des schönen, schattigen Gartens wird den Mitbewohnern des Hauses mit Vergnügen gestattet. 8263
Friedrichstraße 14 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 6867
Friedrichstraße 28 ist ein großes Zimmer auf 1. Juli zu verm. 7456
Weisbergstraße 3, 2 Tr. h. rechts, ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8566

Goldgasse 5 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. 7972
Hainerweg 7a (Landhaus) ist eine möblirte Wohnung von 6—12 Zimmern
nebst Zubehör zu vermieten. 7831

Häfnergasse 13 ist eine vollständige Wohnung gleich zu vermieten. 7258
Häfnergasse 16 ist ein großes und ein kleines möblirtes Zimmer, mit oder
ohne Kost zu vermieten. 8098

Heidenberg 10 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 8760
Heidenberg 15 im 2. Stock links ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten
und sofort zu beziehen. 8002

Heidenberg 40 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 8717

Helenenstrasse 10 Bel-Etage ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 8792

Helenenstrasse 14 ist die Bel-Etage möblirt, Salon
und 2—3 Zimmer, zu verm. 8253

Helenenstrasse 23 ist ein geräumiges, schön möbl. Zimmer zu verm. 7898

Kapellenstrasse 3 sind schön möblirte Zimmer zu vermieten. 8655

Kapellenstrasse 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und eine
Badekammer zu verkaufen. 7046

Kirchgasse 13 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8186

Kirchgasse 15 Parterre sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 8481

Kirchgasse 20, Ecke der Hochstätte, ist ein freundliches möblirtes Zimmer
Parterre auf gleich zu vermieten. 7543

Langgasse 4 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 8748

Langgasse 11, Bel-Etage, ist ein möblirtes Zimmer auf gleich und zwei
unmöblirte Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten. 8301

Langgasse 17 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 7745

Lehrstrasse 9a ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6388

Louisenstrasse 7 ist eine möblirte Familienwohnung auf Mitte Mai zu
vermieten. 7199

Louisenstrasse 18 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 8487

Ludwigstrasse 10 ist ein Dachlogis auf den 1. Juli zu vermieten. 8793

Mainzerstrasse 2, Gartenhaus Flügel rechts, bei Lehrer Schirg ist ein
möblirtes Zimmer zu vermieten. 7996

Mainzerstrasse 14

ist die Bel-Etage möblirt zu vermieten. 4027

Mainzerstrasse 16 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten. 6935

Marktplatz 3 sind mehrere schön möblirte Zimmer zu vermieten. 6994

Marktstrasse 6 ist in der Bel-Etage eine gut möblirte, schöne Wohnung
von 7 Piecen, Küche, 3 Mansarden, Keller und Holzstall für den Sommer
oder auch auf das Jahr zu vermieten. 7448

Marktstrasse 38 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7632

Michelsberg 22 ist ein möblirter Salon und Cabinet im 1. Stock und
einige möblirte Zimmer zu vermieten. 8104

Moritzstrasse 7 2 Treppen hoch sind 2 möblirte Zimmer zu verm. 8108

Nengasse 8 1 Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8326

Oranienstrasse 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer mit und ohne
Möbel auf 1. Juni zu vermieten. 7711

Rheinstrasse sind 5 elegant möblirte Zimmer nebst Küche, möblirt, zu ver-
mieten. Näheres Expedition. 257

Rheinstrasse 13

ist ein Parterrelogis, neu und elegant möblirt, sowie ein Pferdestall nebst Re-
mise zu vermieten. 8605

Rheinstraße 16 ist von Juni an die Bel-Etage, bestehend in 8—11 Zimmern, 1 Küche, 1 Badezimmer, elegant möblirt, mit oder ohne Stallung, zu vermieten. 257

Rheinstraße 28 3 Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 7983

Rheinstraße 28 im 2. Stock sind mehrere möblirte Zimmer zu verm. 6913

Röderallee 4 Bel-Etage ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 7886

Dasselbst kann ein solides Mädchen Schlafstelle erhalten. 7886

Röderstraße 5 ist eine Parterrewohnung auf den 1. Juli zu verm. 8280

Röderallee 26a, 2. St., sind 2 schön möbl. Zimmer zu verm. 6567

Römerberg 15 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 6636

Saalgasse 4 ist eine unmöblirte Mansarde an eine einzelne Person zu vermieten. 8694

Schulgasse 5 2 Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8784

Fortgef. Schwalbacherstraße 51 ist eine Mansardwohnung zu verm. 8744

Sommerstraße 4 ist eine Mansardwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juni oder Juli zu vermieten. 8556

Sonnenbergerstraße 12 sind 2 möblirte Wohnungen mit Salon und Zubehör zu vermieten. 8471

Stiftstraße 14 bei E. Künstler sind möbl. Zimmer zu verm. 6589

Taunusstraße 9 ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. 5215

Taunusstraße 9 im Privat-Hotel Wirth ist die Bel-Etage, bestehend in 10 Zimmern, 2 Salons mit Balkons, 2 Küchen etc., elegant und ganz neu möblirt, ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 7180

Taunusstraße 10 ist ein Laden mit Comptoir und sonstigem Zubehör sogleich zu vermieten. 3858

Taunusstraße 19 im Seitenbau ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet mit 1 auch 2 Betten zu vermieten. 6460

Taunusstraße 19 ist der Laden mit geräumigem Logis sofort zu verm. 6454

Taunusstraße 21 im Hinterh. Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 8798

Taunusstraße 30 ist die Bel-Etage auf den 1. Juli an eine stille Familie zu vermieten. 8464

Taunusstraße 37 ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Cabinet und Zubehör, sogleich zu vermieten. 8763

Taunusstraße 49 ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 8754

Taunusstraße 57 (Bel-Etage) möblirte Zimmer zu vermieten. 8090

Al. Webergasse 5 eine St. h. sind 2 möblirte Zimmer zu verm. 6492

Webergasse 21 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 4532

Obere Webergasse 40 ist eine geräumige Parterre-Wohnung nebst Werkstätte sofort zu vermieten. 8514

Wellritzstraße 5 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6515

Wellritzstraße 5 im Hinterhaus, 1 Stiege hoch, ist ein unmöblirtes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. 8204

Wellritzstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost abzugeben. 8591

Wellritzstraße 20 ist eine abgeschlossene Wohnung (Bel-Etage) von 5 Zimmern mit allem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 5785

Zwei möblirte Zimmer mit prachtvoller Aussicht sind billig zu vermieten. Näh. Exped. 8009

Ein elegant möblirtes Herrschaftshaus mit Stallung, Remise &c., ist für diese Saison zu vermieten. Herr Baumann, Friedrichstraße 18, gibt nähere Auskunft. 7181

In einem freundlichen Landhause mit hübschem Gärtchen sind zwei möblirte Parterre-Zimmer, monatweise an einen soliden Herren zu vermieten. Näheres Exped. 8435

Ein kleines Haus mit 6 Zimmern, 2 Balkons, 4 Mansarden nebst Zubehör, unmöblirt, in der Taunusstraße gelegen, ist auf 1. October jährweise an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Exped. 8160

Laden zu vermieten pro 1. Juli, mit oder ohne Wohnung, Neugasse 17. Näheres bei Schumacher & Poths. 437

Zu vermieten

eine Herrschaftswohnung, bestehend in Salon und 9 weiteren Piecen nebst Küche, Keller und sonstigem Zubehör; desgleichen eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Piecen nebst Zubehör, und eine vollständige Wohnung von 5 Piecen mit Zubehör im zweiten Stock, möblirt oder unmöblirt. Auskunft ertheilt D. F a y, Taunusstraße 29. 7392

Zwei elegant möblirte Zimmer werden an eine oder zwei anständige Damen abgegeben. Näheres Expedition. 257

In der Nähe des Cursaals, Webergasse 6 zwei Treppen hoch, sind 2 Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. 7833

Ein hübsch möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näh. Steingasse 36 im Laden. 8564

In einem Landhause in schönster Lage, geräuschlos und herrlichster Aussicht, ist ein Salon mit Veranda und Schlafzimmer zu vermieten. Näheres Neuberg 2. 7229

Eine elegant möblirte Herrschaftswohnung, in schöner Lage, ist für gleich zu vermieten. Näheres Friedrichstraße 18 bei A. Schäfer. 8794

In der schönsten und angenehmsten Lage sind 2 bis 3 große, elegant möblirte Zimmer zu vermieten. Näh. Exp. 8746

Zu vermieten in einem Landhause Sonnenbergerstraße eine möblirte Bel-Etage. Näh. Exp. 8765

Eine große herrschaftliche Wohnung, vollständig und gut möblirt, bestehend aus einem Salon, 6 bis 7 Zimmern, Küche und allen Wirthschaftsbequemlichkeiten, ist Abreise halber vom 15. Mai bis 15. November billig zu vermieten. Näh. bei dem Lohndiener Schmidt, Friedrichstraße 11. 6650

Eine vollständig möblirte Wohnung, aus 4 Zimmern, Küche &c. bestehend, den neuen Anlagen ganz nahe gelegen, ist Abreise halber vom 1. Juni bis 1. Oct. billig zu verm. Näheres bei dem Lohndiener Schmidt, Friedrichstr. 11. 6649

Zwei schön möblirte Zimmer, in freier gesunder Lage, sind sofort zu vermieten. Näh. Exped. 8661

Zwei schön möblirte Zimmer sind mit oder ohne Kost sofort zu vermieten. Näh. Mühlgasse 13 2 Stiegen hoch. 6959

Landhaus.

In der Nähe des Curjaals ist eine elegant möblirte Herrschafts-Wohnung
Salon mit 4 oder 6 Zimmer, sofort zu vermieten. 873

Möblirt zu vermieten ein geräumiges Zimmer in der Nähe der Anlagen
Näh. Exped. 875

Biebrich. In schönster Lage sind 7 Zimmer, 3 Mansarden und
vollständiges Zugehör sofort zu vermieten. Näheres in
der Expedition. 850

In Eltville im Rheingau ist Hauptstraße 150, ganz in der Nähe der
Bahnhöfe eine möblirte, aus zwei Zimmern, Cabinet und Küche bestehende
Wohnung zu vermieten. 828

Eine Dame findet während dem Curgebrauch in einer stillen Familie gut
und billige Aufnahme. Näh. Exped. 797

Kapellenstraße 7 im Hinterhause sind zwei Räumlichkeiten zu einer Werk-
st. sich eignend zu vermieten. 796

Marktplatz 3 können einige Schüler, welche die hiesigen höheren Lehranstalten
besuchen, Kost und Logis erhalten. 699

Zwei Herren können Logis erhalten Kirchgasse 25, 1. Stock. 845

Schachtstraße 9 kann ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle erhalten. 656

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. Stock. 876

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25 im 3. Stock. 876

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Römerberg 17. 621

Stallung für 2—3 Pferde nebst Zubehör ist zu vermieten. N. Exped. 502

Neugasse 22 ist ein Weinkeller und ein Magazin auf 1. Juli zu verm. 844

Bleichstraße 11 ist eine Schreinerwerkstätte zu vermieten. Näh. Wellstr.
straße 13 im 3. Stock. 786

Danksagung.

Allen Denen, welche unserm innig geliebten, am Samstag den 9. d. M.,
sanft entschlafenen Vater, Schwiegervater, Groß- und Urgroßvater
Adam Mai, die letzte Ehre erwiesen haben und ihn zu seiner Ruhe-
stätte geleiteten, sagen den innigsten Dank

Die trauernden Hinterbliebenen. 8764

Danksagung.

Das Leiden und Sterben unseres **Carl Weyer** war Vielen eine
Gelegenheit humaner, liebevoller Beistandsleistung. Ihnen, sowie Denen,
welche ihm das letzte Geleit gaben, möge der hiermit öffentlich ausge-
sprochene Dank ein Zeichen unserer warmen Anerkennung sein.

Die Familie und Hinterlassenen. 8752

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 7 $\frac{1}{4}$ Uhr.
Sabbath Morgen " 8 "